

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1925-1926**

25.12.1925

Freitag, den 25. Dezember 1925

(1. Weihnachtsfeiertag)

F 12, Th.-Gem. II. S.-Gr.

EHRENGASTSPIEL
DES KAMMERSÄNGERS MAX BÜTTNER:

Die
Meistersinger von Nürnberg

In drei Akten von *Richard Wagner*.

Musikalische Leitung: *Ferdinand Wagner*.

In Szene gesetzt von *Otto Krauß*.

*

Personen:

Hans Sachs, Schuster
Veit Pogner, Goldschmied
Kunz Vogelgesang, Kürschner
Konrad Nachtigall, Spengler
Sixtus Beckmesser, Schreiber
Fritz Kothner, Bäcker
Balthasar Zorn, Zinngießer
Ulrich Eißlinger, Würzkrämer
Augustin Moser, Schneider
Hermann Ortel, Seifensieder
Hans Schwarz, Strumpfwirker
Hans Voltz, Kupferschmied
Walter von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken
David, Sachsens Lehrbube
Eva, Pogners Tochter
Magdalena, Evas Amme
Ein Nachtwächter

Meistersinger

Max Büttner a. G.
Dr. H. Wucherpennig
Robert Butz
Jos. Grötzingler
Karlheinz Löser
Rudolf Weyrauch
Eugen Kalnbach
Max Schäfer
Wilhelm Wurm
Franz Meyer
L. Plachzinski
Christian Lander
Theo Strack
Hans Siegfried
Tilly Blättermann
Magda Strack
Christian Lander

Chöre: *Georg Hofmann*. — Kostüme: *Margarete Schellenberg*.

Bühnenbilder: *Emil Burkard*. — Techn. Einrichtung: *Emil Schwarz*.

Spielwart: *Rudolf Schreiber*.

In den Chören der Festwiese im 3. Akt wirken gütiger Weise Damen und Herren des Bachvereins und des Lehrergesangsvereins mit.

Nach jedem Akte längere Pausen.

Kassenöffnung 4½ Uhr.

Anfang 5 Uhr.

Ende nach 10 Uhr.

Sperrsitze I 9.40 Mk.

(1.30, 1.50, 2.20, 2.80, 3.50, 4.—, 4.50, 5.50, 6.50, 7.80, 9.40, 10.40, 12.40)

Zuspätkommende können erst nach dem ersten Bild eingelassen werden.

Verkaufte Karten werden nur bei Änderung der Vorstellung zurückgenommen.

Karl Lang

Kaiserstraße 167

Marken von Weltruf

Pianos
Harmonium
Flügel

WOHNUNGSKUNST

D. REIS

RITTERSTRASSE 8 / NEBEN TIETZ
DIE BESTE BEZUGSQUELLE FÜR

QUALITÄTS-MÖBEL

UMFORMEN

von
Damen-, Filz- und
Strohützen nach neuest. Modellen
als Spezialität
empfiehlt

J. MACK · HIRSCHSTR. 29
früher Erbprinzenstrasse Nr. 26

*
Neu ausgefärbte
gemüthliche Wein- und
Bierstuben
*

Darmstädter Hof

Kreuzstraße 2, Ecke Zirkel / Telefon 5115

*
Vor und nach
dem Theater besonders
empfehlenswerth
*

Dampf-Waschanstalt Berthold Roll

Telefon 5186

Karlsruhe-Bulach

Telefon 5186

übernimmt Haushaltungs- u. Hotelwäsche
Herrenstärkwäsche • Gardinen aller Art
bei billiger Berechnung und reeller Bedienung

Annahmestellen: Schillerstraße 36, Schützenstraße 48, Lessingstraße 5
Auf Wunsch wird die Wäsche durch eigenes Auto abgeholt und zugestellt.

ARETZ & Co., Inhaber: A. FACKLER

Kaiserstraße 215, Telefon Nr. 219

GUMMIWAREN :-: LINOLEUM

Friedrich Maeyer

Gartenstraße 8

Telefon 2661

Gasherde / Gaskocher / Kohlen-
herde / combin. Herde

Zu erleichterten Zahlungsbedingungen.

Städtisches Konzerthaus

*Freitag, 25. Dezember, *Samstag, 26. Dezember
(1. Weihnachtsfeiertag) (2. Weihnachtsfeiertag)

und *Sonntag, 27. Dezember

Zum erstenmal:

Irrgarten der Liebe

Schwank in drei Akten von *Hans Sturm*.

In Szene gesetzt von *Fritz Herz*.

*

Personen:

Hofrat Professor Otto Erich Schmidt	<i>Hugo Höcker</i>
Asta, seine Tochter	<i>Herma Clement</i>
Friedrich Bauer	<i>Stefan Dahlen</i>
Friedl Bauer, sein Stiefbruder	<i>Alfons Kloeble</i>
Jsolde Leonardi	<i>Elfriede Albrecht</i>
Franz, Diener	<i>Paul Gemmecke</i>
Berta, Dienstmädchen	<i>Wera Volkner</i>

Das ganze Stück spielt im August an einem Tage.

Der erste und dritte Akt im Gartenzimmer bei *Friedrich Bauer*,
der zweite in *Jsoldes* Studierzimmer.

Pause nach dem 2. Akt.

Abendkasse 7 Uhr.

Anfang 7¹/₂ Uhr.

Ende nach 9¹/₂ Uhr.

I. Parkett 4.20 Mk.
(2.20, 2.40, 2.70, 3.50, 4.20, 5.20)

Zuspätkommende können nur während der Pausen eingelassen werden.

Verkaufte Karten werden nur bei Änderung der Vorstellung zurückgenommen.